



Prof. Dr. Thomas Markwig

Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra Informatik SoSe 2024

Erfasste Fragebögen = 117

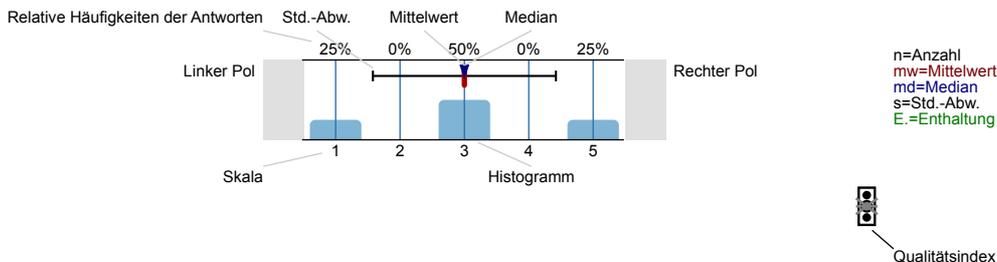
Anzahl der versendeten Links (Online) = 364

Rücklaufquote (Online) = 32.1

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage

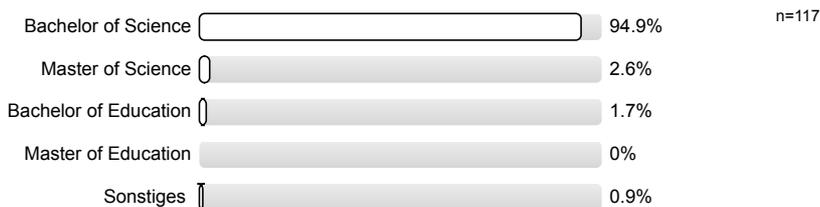


Erklärung der Ampelsymbole

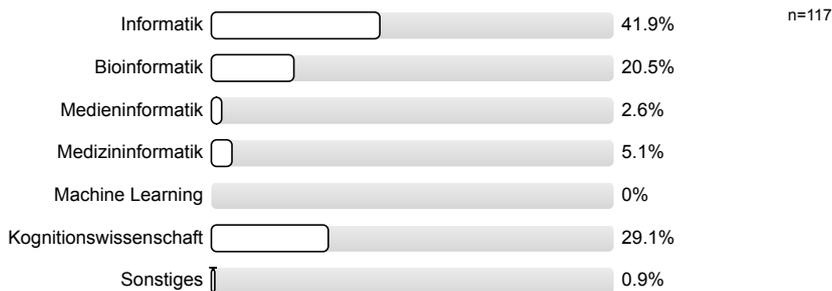
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Fragen zum Studiengang

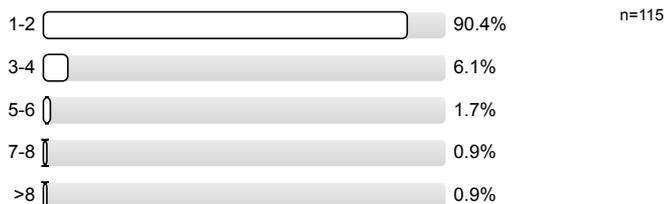
1.1) Nennen Sie bitte Ihren angestrebten Abschluss:



1.2) Welches Fach studieren Sie?

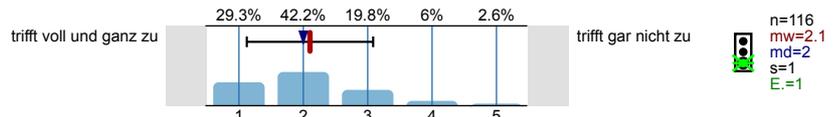


1.3) Nennen Sie bitte Ihr Fachsemester:

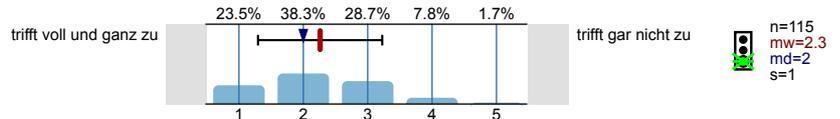


2. Fragen zur Lehrveranstaltung

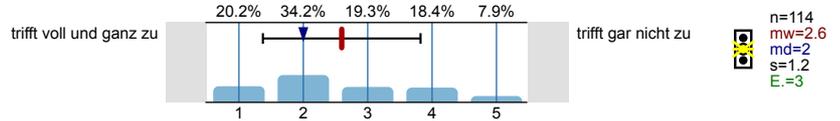
2.1) Die Lernziele wurden eindeutig definiert.



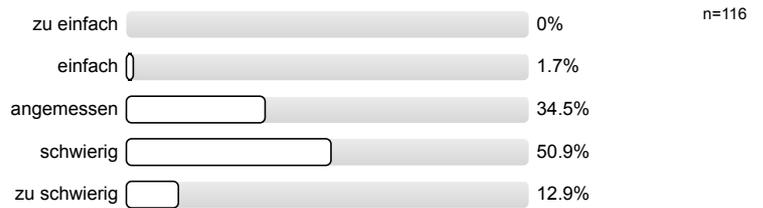
2.2) Die Leistungsanforderungen sind transparent.



2.3) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.

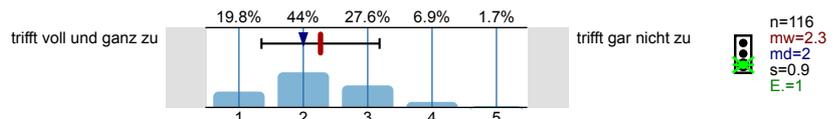


2.4) Ich empfinde die Veranstaltung als ...

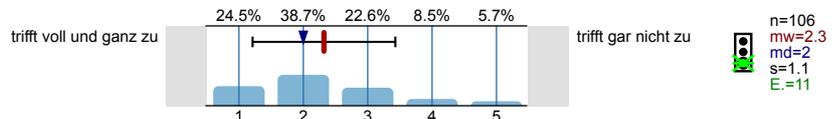


3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

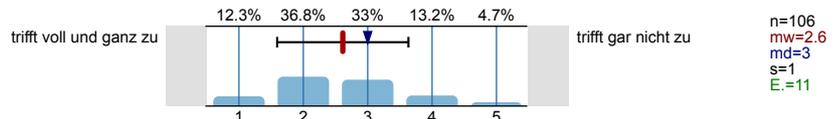
3.1) Der/Die Dozent/in vermittelt Sachverhalte verständlich.



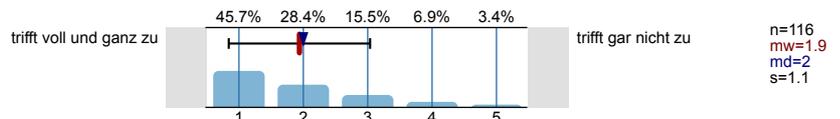
3.2) Der/Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.



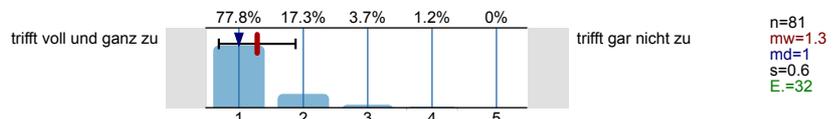
3.3) Der/Die Dozent/in fördert aktive Mitarbeit.



3.5) Die Arbeitsmaterialien (Folien, Skripts, Handouts,...) sind hilfreich.

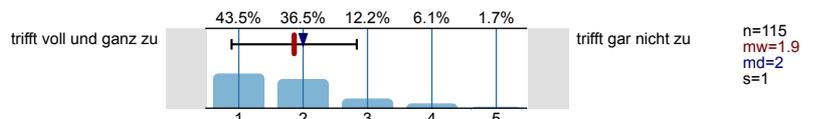


3.6) Der/Die Dozent/in ist außerhalb der Lehrveranstaltung gut erreichbar (z.B. in Sprechstunden oder per E-Mail).



4. Fragen zum Lernverhalten

4.1) Ich habe meine fachlichen Kenntnisse vertieft.



5. Fragen zu Übungen

Profillinie

Teilbereich: Informatik

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Thomas Markwig

Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Fragen zur Lehrveranstaltung

2.1) Die Lernziele wurden eindeutig definiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=116	mw=2.1	md=2	s=1
2.2) Die Leistungsanforderungen sind transparent.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=115	mw=2.3	md=2	s=1
2.3) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=114	mw=2.6	md=2	s=1.2

3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

3.1) Der/Die Dozent/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=116	mw=2.3	md=2	s=0.9
3.2) Der/Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=106	mw=2.3	md=2	s=1.1
3.3) Der/Die Dozent/in fördert aktive Mitarbeit.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=106	mw=2.6	md=3	s=1
3.5) Die Arbeitsmaterialien (Folien, Skripts, Handouts,...) sind hilfreich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=116	mw=1.9	md=2	s=1.1
3.6) Der/Die Dozent/in ist außerhalb der Lehrveranstaltung gut erreichbar (z.B. in Sprechstunden oder per E-Mail).	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=81	mw=1.3	md=1	s=0.6

4. Fragen zum Lernverhalten

4.1) Ich habe meine fachlichen Kenntnisse vertieft.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=115	mw=1.9	md=2	s=1
---	-------------------------	--	---------------------	-------	--------	------	-----

5. Fragen zu Übungen

5.3) Der/die Tutor/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=113	mw=1.6	md=1	s=0.8
5.4) Der Besuch der Übungsstunde lohnt sich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=114	mw=1.6	md=1	s=0.9
5.5) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Zeit korrigiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=111	mw=1.3	md=1	s=0.7
5.6) Die Bewertung der Übungsblätter ist fair.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=111	mw=1.4	md=1	s=0.7

6. Fragen zum Gesamteindruck

6.1) Der Besuch der Veranstaltung hat sich für mich gelohnt.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=114	mw=2.1	md=2	s=1
6.2) Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote:	sehr gut		mangelhaft	n=117	mw=2.3	md=2	s=0.9

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

^{3.4)} Wie könnte die aktive Mitarbeit besser gefördert werden?

- Fast nicht möglich in Mathe
- Geht in Mathe nicht
 - Nicht Schuld des Dozenten
- Ich finde es ist bei der knappen Zeit nicht angebracht, in der Vorlesung aktive Mitarbeit zu fördern, zumal man meistens den Stoff der Vorlesung erst aufarbeiten muss. Im Tutorium ist Mitarbeit hilfreicher.
- Interaktivere Vorlesungen
- Man könnte einfach allgemeine Wissensfragen stellen
- Mehr Beispiele, kurze Fragerunde nach einem Themenabschnitt, kurze Zusammenfassung der letzten VL vor Beginn einer neuen VL
- Mehr Fragen an Studierende fragen
- Mehr Fragen und Möglichkeiten zur Interaktion. Vorlesung als Dialog mit einem Unwissenden, der für die anderen sozusagen stellvertretend ist und Fragen stellt und dem der Dozent den Stoff beibringen soll. Kann zufällig ausgewählt sein, keine ausgereifte Idee, stellt aber mehr sicher dass der Dozent weiß wo sich seine Zuhörer ungefähr befinden. Mehr Interaktion!
- Mehr Themenbezug zum Bereich der Informatik

5. Fragen zu Übungen

^{5.2)} Welchem/r Tutor/in bzw. welcher Übungsgruppe sind Sie zugeordnet?

- (Johanna) Sophia Schmidt
- 13
- Amalie Ritter
- Amaline Ritter (4 Nennungen)
- Amelie
- Amelie Vohrer (10 Nennungen)
- Ameline Ritter
- Donnerstag Früh
- Gruppe 1
- Jasmina
- Jasmina Radici (2 Nennungen)
- Jenny (2 Nennungen)
- Jenny Trafz
- Jenny Trefz (9 Nennungen)
- Jenny Trefzs
- Johanna Sophia
- Johanna Sophia Schmidt (4 Nennungen)
- Lennart Turek (6 Nennungen)
- Lenny Lüth
- Lenny

- Lenny Lüth (7 Nennungen)
- Leon
- Leonie Wolpers (4 Nennungen)
- Marco Scherl (6 Nennungen)
- Paco Schatz (9 Nennungen)
- Patricia Schlegel (5 Nennungen)
- Rinke Kelmendi
- Rinor
- Rinor Kelmendi (9 Nennungen)
- Tilman Vogel
- Tilman Vogler (4 Nennungen)

5.7) Weitere (positive/negative) Anmerkungen zum/zur Tutor/in:

- + erkennt unsere Schwächen und macht extra Aufgaben mit uns
- Als Tutorien durch den Feiertag ausgefallen sind war ich beim Tutorium von Sarah Naja und möchte auch dazu Feedback geben. Sie hat die Inhalte verständlich erklärt und veranschaulicht. Außerdem hat sie immer nachgefragt, ob es verstanden wurde und ob wir Fragen haben, und uns auch ermutigt uns zu trauen zu fragen, egal wie dumm wir die Frage finden. Wenn man ihr geschrieben hat, hat sie auch sehr schnell geantwortet und sich Zeit genommen.
- Amelie erklärt die Aufgaben richtig gut und möchte auch erreichen, dass wir alles verstehen.
- Bessere Vorbereitung für die Klausur
- Das Tutorium ist extrem hilfreich und die Erklärungen, die wir darüber hinaus noch bekommen sind wirklich toll. Das Tutorium hilft massiv dabei Mathe aufzuarbeiten.
- Der Tutor bespricht wenige der Übungsaufgaben. Über 60% der Übungsstunde wird für die Vermittlung von den Basics verwendet, so dass für alles andere quasi keine Zeit mehr ist. Zudem werden Inhalte wie zum Beispiel die Dimension oder die Linksnebenklassen in dem Tutorium eingeführt, bevor sie in der Vorlesung überhaupt erwähnt werden und dann auch sehr zeitaufwendig geübt, wodurch quasi keine Zeit zum besprechen der Aufgaben bleibt.
- Die Geschwindigkeit des Tutoriums ist zu hoch. Das Tutorium besteht nur aus dem Abschreiben der Musterlösung, das ist nicht wirklich sinnvoll. Erklärungen bzw. Veranschaulichung des Inhalts wäre interessant. Auch Hinweise auf die Aufgaben der Woche wären hilfreich.
- Einige Tipps zum kommenden Übungsblatt wären gut.
- erklärt gut und verständlich
- Es könnte manchmal etwas mehr Feedback zu den Übungen geben, bei denen man Fehler gemacht hat
- Großartige Tutorin, die mit ihrer unglaublich und sagenhaft positiven mitreissenden Art, sogar einen mathematisch verdrossenen Studi wie mich wirklich für Mathe begeistert.
Ein Lichtblick in der Tutor:innen-Landschaft. Größtes Bravo und absolutes Kompliment.
- Hat Ahnung von den Themen und bringt alles verständlich rüber.
- Hat immer gut erklärt und die Fragen werden immer gut erklärt
- Hilft Leuten die im zweiten Semester angefangen haben vorausgesetzte Inhalte des ersten Semesters zu lernen (zusätzlich zum normalen Tutorium).
- Immer motiviert :)
- Ist sehr freundlich und macht seinen Job gut. Wenn man Probleme hat kann man ihn immer fragen, was zwar selten vorkommt wird von ihm aber immer sehr freudig aufgenommen (Ich glaube, er wünscht sich manchmal sogar noch mehr Fragen :)).
- Lenny macht das Tutorium gut, ich kann leider mit dem Format des Tutoriums nicht so viel anfangen. Mir würde es mehr helfen, die Inhalte der Vorlesung nochmal zu wiederholen und zu üben.
- Mehr Theorie im Tutorium machen
- Netter Tutor, der versucht auf einfache bzw. triviale Art & Weise, die Aufgaben zu erklären.
- Paco hat immer viel Motivation und Energie, was Spaß macht und das Tutorium immer belebt.

Es wäre wunderbar, wenn er sich für die Präsenzaufgaben ein wenig mehr Zeit nehmen würde, um die Inhalte mit mehr Zeit durchzugehen. Manchmal kommt das ein bisschen zu kurz. Die Besprechung der Korrekturen ist aber immer spitze gewesen, bitte weiter so.

- Rinor bester Bomba Tutor. Gönnst aber meist keine 4 Punkte. Ist aber trotzdem jederzeit dazu bereit eine Frage zu beantworten.
- Rinor ist immer sehr hilfreich, bei Fragen versucht immer so gut wie möglich zu erklären, so dass für jedem klar ist. Es herrscht immer eine freundliche und nette Atmosphäre, was uns immer motiviert um mehr zu lernen.
- Schön ausführliche Besprechung und Erklärung der vergangenen Hausaufgaben, sodass man sie danach wirklich verstanden hat.
- Sehr motiviert.
- sehr sympathisch
- Sie nimmt sich immer Zeit die Themen, die vielleicht nicht ganz verstanden wurden noch mal ausführlich zu erklären
- Sophia ist super, ihre Freude für Mathe ist fast ansteckend. Ihre Erklärungen sind gut und wenn man Fragen hat geht sie gerne auch mehrfach darauf ein.
- super
- Tilman ist nett, fragt immer nach, ob alle noch mitkommen und wiederholt vieles aus der Vorlesung
- Tilman Vogler
- Toller Typ
- toll ?
- Tutor super lustig mag ihn sehr (kompetent auch)
- Unser Tutor nimmt sich immer Zeit, uns die Themen verständlich zu erklären. Wenn wir Fragen zu den Übungsblättern haben, werden die Aufgaben stets im Tutorium besprochen. Das Engagement und die fachliche Kompetenz ist besonders hervorzuheben. Ich bin zufrieden mit meinem Tutorium und sehe es als sehr hilfreich an.
- würde mir mehr Erklärung zur generellen Bearbeitung von Aufgaben, nicht nur Vortragen der Lösung der Hausaufgaben wünschen

6. Fragen zum Gesamteindruck

6.3) Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut?

- + Die Selbstverständlichkeit mathematischer Sachverhalte und wie sie präsentiert werden
+ Die Motivation des Professors
- - Arbeitsaufwand und Schwierigkeitsgrad für Übungsblätter angemessener als bei Mathe 1 und das ist sehr motivierend dranzubleiben
- vielen Dank, dass man auch über Zoom die Vorlesungen besuchen kann
- falls man etwas nicht verstanden hat, kann man die Vorlesung im Nachhinein nochmal anschauen
- Skript ist sehr ausführlich und gut erklärt
- Aufzeichnungen und der Stream der Veranstaltung
- Ausformuliertes Skript ist super.
Alle Fragen in VL werden geduldig beantwortet.
Die Tutoren im Rechenzentrum sind äußerst kompetent und können wohlwollend, allen voran Paul. :)
- Das die Vorlesung zusätzlich auf Zoom live und später als Video auf YouTube hochgeladen wird. Gerade für mich, mit einer längeren Fahrt nach Tübingen, kann durch die Teilnahme durch Zoom gut Zeit sparen.
- dass alle Materialien online zur Verfügung stehen (Videos, Aufschriebe etc.)
- Dass die Veranstaltung auch in Form von Livestreams und Videos stattfindet. Dadurch verpasst man auch bei Abwesenheit, vor allem durch z.B. Krankheit nichts und muss nicht krank in die Vorlesung gehen.
- Dass die Vorlesung per Video im Nachhinein zur Verfügung steht und so nachgearbeitet werden kann und man sich bestimmte Stellen nochmal anschauen kann.
- Dass es auch Youtube Videos gibt von den Vorlesungen. Mir hilft es sehr, dass Video anhalten zu können. (Könnte mir vorstellen, dass deswegen die Anwesenheit in Person auch nicht so hoch ist). Die Mitschrift ist auch sehr hilfreich!
- Das Skript, wie die Inhalte eingeführt beigebracht und vertieft werden
- Das Tempo ist angemessen, die Inhalte bauen aufeinander auf
- Das Thema wird vollständig vom Dozenten behandelt.
- Der Professor bietet so viele Möglichkeiten an der Vorlesung teilzunehmen - ob in Präsenz, über Zoom oder auch als YouTube

Videos.

- Die Aufzeichnung der Vorlesung ist sehr hilfreich
- Die Fragestunde
Die Wiederholung der Themen der letzten Stunde zu Beginn der Vorlesung
- Die gute und klare Organisation mit Website, Übungsblättern, Skript und Veranstaltungen.
Das Rechenzentrum! Es ist der hilfreichste Teil der gesamten Veranstaltung.
- Die Menge an gezielten Beispielen, die dabei helfen das davor besprochene Thema besser zu verstehen
- Die Möglichkeit nochmal zurückzugehen und sich bei Fragen die aufgenommene Vorlesung nochmal anzuschauen.
- Die Sachverhalte werden gut erklärt und das Interesse wird in der Vorlesung geweckt, was es auch einfacher macht länger konzentriert und aufmerksam zu bleiben.
- Die Videos/die Möglichkeit über Zoom dabei zu sein, gerade wenn man sich etwas zum besseren Verständnis nochmal anschauen will.
- Die Übungsaufgaben der Übungsblätter sind im Vergleich zu Mathe1 für Informatik deutlich hilfreicher, um die Inhalte zu verstehen. Es ist toll, dass die Veranstaltung auf Youtube und online zur Verfügung steht. Ich finde es gut, dass verschiedene Hilfsmöglichkeiten (Rechenzentrum, Mathhour etc.) zur Verfügung stehen. Außerdem bemüht sich Markwig, den Austausch mit den Studierenden zu finden.
- Dozent ist sympathisch und erklärt gut
- Dozent und Tutor sind mit Begeisterung dabei.
- Es ist herausfordernd.
- Es ist sehr praktisch, dass die Vorlesungen online verfügbar sind.
Das Tempo der Vorlesung ist größtenteils wirklich sehr angemessen, dennoch ist es angenehm, auf YouTube pausieren zu können. Das ermöglicht, die Mitschriften sauberer festzuhalten und zusätzliche Notizen zu weiteren Erklärungen hinzuzufügen. Dabei hilft es auch, dass man zurückspulen kann, um die Erklärung des Dozenten wiederholt hören zu können.
- Es werden viele Möglichkeiten geboten, teilzunehmen und auch selbständig zu lernen
- gute Materialien: das Skript, Vorlesungsaufzeichnungen; übersichtliche Themenstruktur bzw. Lernziele
- Guter Übungsbetrieb, das Rechenzentrum ist sehr hilfreich und die Tutoren hilfsbereit.
Klare und schnelle Kommunikation, die Möglichkeit der Onlinevorlesung.
- Gut strukturierte Vorlesungen und Unterlagen
- Herr Markwig ist ein sehr engagierter und fairer Prof. Die Vorlesungen sind klar strukturiert und man kann ihn, wie auch Paul Weiß, immer via Mail oder im Forum erreichen. Das ist sehr schön. Die Tutoren, die das Rechenzentrum betreuen, machen ihren Job auch hervorragend und bisher hat sich jeder Besuch gelohnt.
- Ich finde das die Veranstaltung im Vergleich zu Mathematik für Informatiker 1 etwas weniger überladen, zusammenhängender und auch intuitiver ist. Prof. Markwig erklärt zudem oft ausführlich was hinter den, doch auf den ersten Blick meist nicht ganz Fassbaren Formeln steckt. Diese bildlichere Erklärung hilft extrem dabei ein Verständnis und ein bildliches Vorstellungsvermögen (was gerade bei Linearer Algebra sehr wichtig wirkt) zu bilden. Ich würde mir wünschen dass diese Art der bildlichen Darstellung fortgeführt und vielleicht sogar noch ausgeweitet wird.
(Ein Beispiel wäre die Erklärung der Linearen Hülle nicht nur über Formeln sondern auch als Raum der durch alle möglichen Linearkombinationen von Vektoren aufgespannt wird usw.)
Darüber hinaus ist Prof. Markwig nach wie vor ein Prof. der die Lehre sehr ernst zu nehmen scheint. Nicht nur die Menge an Material welches er uns zur Verfügung stellt (Vorlesungsaufzeichnungen, Mitschriften, gut ausgearbeitetes Skript, etc.) sondern auch das Engagement, mit welchem er sein Fach lehrt, ist unübertroffen und sehr Hilfreich. Vielen Dank dafür!
- Ich finde das vielfältige Angebot, wie man an der Vorlesung teilnehmen kann sehr gut. Mir gefällt das man sowohl vor Ort als auch zuhause per Zoom teilnehmen kann und später die Aufzeichnungen anschauen kann.
Gerade die Videos helfen mir sehr.
Außerdem finde ich die Übungsblätter vom Zeitaufwand angemessen und ich finde gut das man sich aussuchen kann welche Teilaufgaben man bearbeitet.
- live streaming und aufzeichnungen
- Logischer Aufbau aller Inhalte aufeinander
Schwere aber immerhin faire Übungem
- Man lernt etwas Neues im Leben und vertieft sein Wissen.
- Man merkt bei Markwig, dass er wirklich an Mathe interessiert ist und dieses Wissen was er sich aufgebaut hat auch mit seinen Studenten teilen und ihnen die Mathematik beibringen will.
- Praktische Anwendung des Gelernten in Übungsblättern

- Prof. Markwig bemüht sich stets, die Lehrveranstaltung für alle Teilnehmenden zu optimieren (ohne dass das Niveau des Stoffes leidet!) und nimmt Kritik der Studierenden ernst. Anspruchsvolle Inhalte werden durch die Vorlesung, die Videos, das Rechenzentrum und die Tutorien extrem gut vermittelt.
Insbesondere sind die auf YouTube zur Verfügung gestellten Vorlesungsvideos hervorzuheben, die das Lernen enorm vereinfachen. Auch das Rechenzentrum hilft enorm, allen Studierenden die beste Chance auf ein gutes Verständnis (und eine dementsprechend gute Klausur) zu geben.
Man merkt, dass auf das Feedback zu "Mathematik für Informatik 1" eingegangen wurde und beispielsweise die Menge der Übungsaufgaben reduziert wurde.
- Prof. Markwig erklärt unterhaltsam und verständlich. Vor dem Studium hatte ich bei weitem kein so großes Interesse an der Mathematik wie jetzt.
- Stream und Lehrvideos.
- Strukturell
- Thomas Markwig ist sehr bemüht uns die Inhalte verständlich beizubringen. Ich habe den Eindruck, dass die Qualität der Lehre sehr hoch ist, dafür dass es "nur" Mathematik für Informatik ist und freue mich die Veranstaltung besuchen zu können. Es ist sehr hilfreich, dass die Vorlesung aufgezeichnet wird (für das Nacharbeiten) und dass das Skript sehr gut strukturiert ist, sodass man den Überblick behält bei der Menge der Themen. Die Menge der Aufgaben auf den Übungsblättern finde ich angenehmer als letztes Semester (Mathe für Informatik 1) und vor allem sind die Übungsblätter mit den Beispielen aus dem Skript gut zu lösen.
- Vielfältige Lernmaterial
- Vorlesungen sind auch online verfügbar
- Vorlesung und Skript sind sehr gut strukturiert. Die Aufgaben auf den Übungsblättern passen gut zu den Inhalten der Vorlesung. Die Aufzeichnungen und Lehrvideos sind sehr hilfreich!
- Zoomübertragung sind sehr nice

6.4) **Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung nicht?**

- - (2 Nennungen)
- - Teilweise sehr viel Stoff in kurzer Zeit
- Bitte weniger Beweise.
- Das Skript ist nicht besonders verständlich. Es könnte helfen Themen aus der Vorlesung nochmal in Tutorien kurz zu behandeln.
- Das Tutorium, da nicht die Aufgaben sondern lange Zeit Inhalte aus der Vorlesung wiederholt werden, dabei aber auch nur die Inhalte, die einfach sind und es werden teils auch neue Inhalte die man nicht zwangsweise für das kommende Blatt eingeführt bevor sie in der Vorlesung eingeführt werden.
- Der Inhalt von der Veranstaltung ist viel zu abstrakt. Paar praktische Beispiele oder praktische Anwendung wären hilfreich.
- Die unnötigen und unpädagogischen Vorlesungen. Ich kenne niemanden der einen Lernvorteil durch sie hat. Man kommt nicht mit und schläft ein. Sie vorzubereiten ist mir ein zu großer Aufwand. Täte ich es, könnte ich mehr dazu sagen.
- Die Vorlesungen gehen zu lange mit zu wenig Pausen, wodurch es extrem schwer ist, die ganze Vorlesung lang aufmerksam und konzentriert zu bleiben und dem Stoff folgen zu können.
- Die Vorlesung ist etwas zu theoretisch, um manche Konzepte in der Anwendung verstehen zu können.
- Ersatzvorlesungen für die Feiertage. Das erhöht einfach dann deutlich das Wochenpensum (mit Nacharbeitung) weil man an den Feiertag selbst meistens eben verplant ist. Dadurch kommt man leichter in Verzug mit den Vorlesungen, wodurch man dann auch an der Präsenzveranstaltung nicht mehr teilnehmen kann. Und das verursacht einen Zyklus bei den meisten meiner Kommiliton:innen und mir.
- Es gibt daran nichts auszusetzen.
- Es gibt keine sinnvollen Pausen, der Stoff wird einfach im Schnelldurchlauf vermittelt.
Selbst zwischen Kapiteln wird keine Zeit gelassen, um das Gesagte auf sich wirken zu lassen.
Prof. Markwig macht ungern Pause und überzieht immer 15min. Wenn der Stoff nicht unter angebrachten Rahmenbedingungen mit sinnstiftender Methodik durchgebracht werden kann, dann ist es zu viel Stoff.
- Es ist viel zu schwierig.
- Es stört mich, dass die Klausur so zeitnah mit der letzten Vorlesung ist, aber ich weiß, dass es nicht anders geht.
- Es wird sehr wenig gerechnet. Hauptsächlich Beweisaufgaben keine freie Vorbereitungszeit auf die Klausur.
- Extrem viel Inhalt in kurzer Zeit, Skript oft nicht wirklich hilfreich für die Bearbeitung der Aufgaben
- Generelle zeitliche Überziehung der VL.
- Hr. Markwig geht viel zu schnell durch den Stoff. Es ist sehr schwierig, ihm während der Veranstaltung zu folgen, teilweise muss ich

mir den Stoff nochmal komplett selbst aneignen. Ich finde es hilfreich, Teile der Vorlesung mitzuschreiben, das ist jedoch unmöglich wenn ich gleichzeitig zuhören möchte. In der Vorlesung und dem Skript fehlen außerdem gute, aussagekräftige Beispiele. Oft sind Beispiele sehr komplex und schwierig zu verstehen, oder Ergebnisse werden ohne Beweis hingeschrieben, obwohl genau das Zeigen bestimmter Ergebnisse Aufgabe in der Klausur und Übungsblättern ist (siehe z.B. im Skript zur Vorlesung §22.3). Die Übungsblätter finde ich oft sehr mühsam zu bearbeiten. Mir würde es helfen, ein paar mehr Aufgaben zu haben um den Stoff schrittweise zu vertiefen statt weniger Aufgaben, die schon eine gut Kenntnis des Stoffs voraussetzen.

- ich finde die Aufgaben ziemlich schwer und habe deswegen Angst vor der Klausur
zwar versuche ich mein Bestes immer mitzulernen und zu üben, aber mir fällt der Transfer auf einige Aufgaben sehr schwer
- Ich finde es sehr schwer zu verstehen und sehr viel Stoff, aber das liegt natürlich auch genau so an mir
- Ich habe die Analysis-Vorlesung im letzten Semester besucht. Für mich war der Rückgriff auf die Grundlagen kein Problem, aber ich stelle es mir für Studierende im 1. Semester sehr schwierig vor. Für mich wäre es kein schöner Studieneinstieg gewesen, wenn meine allererste Mathevorlesung mit "Lesen Sie sich Kapitel x, y im Skript durch" begonnen hätte.
- Inhalte der Vorlesung und des Skriptes manchmal wirklich schwer zu verstehen.
- Leider wird die Vorlesung immer 10 - 15 min überzogen.
- Manche Definitionen sind etwas abstrakt und praxisfern
- Massen an Infos in viel zu wenig Zeit ohne eine Motivation oder Sinn.
- Mathe ist einfach schwer
- Mir persönlich ging es teils zu schnell, gerade mit wenig Vorwissen..
- Nichts
- Nicht wirklich einsteigerfreundlich. Ich kann mir nicht vorstellen, dass irgendein Erstsemester ohne Mf1 - Analysis in der Klausur irgendwie mitkommen kann...
- Oft nur wenige / keine Beispiele, deshalb Rechenweg / Vorgehen teilweise schwierig zu verstehen
- Sehr viel Inhalt
Ich habe das Gefühl die Inhalte nur sehr oberflächlich verstanden zu haben, und habe die Themen nicht wirklich durchdrungen
- teilweise sind die Präsenzaufgaben auf den Übungsblättern von der Menge her zu viel für die kurze Zeit im Tutorium (wo auch noch Fragen und das alte Übungsblatt besprochen werden müssen)
- Viel Stoff in kurzer Zeit.
- Wechselnde Schwierigkeit bei den Arbeitsblättern
- Wenn der Professor die Pausen ausfallen lässt.
- Z.t. Beispiele die eher mehr über einen Spezialfall vermitteln sollten als tatsächlich zuvorkommende Aussagen besser beschreiben
Konkret wurde z.B. zum Thema Basen das Beispiel der Einheitsvektoren gezeigt. Das ist gut erkennbar aber nicht hilfreich wenn man nicht mit diesen arbeitet.
Oder auch Beispiele die sich auf Polynomstrukturen beziehen wirken manchmal eher als sollte es nochmal extra Stoff zu Polynomstrukturen sein als wirklich ein Beispiel der Anwendung von Sätzen
- Zu schnell und zu viel

6.5) Welche Vorschläge zur Verbesserung dieser Veranstaltung haben Sie?

- - mehr Pausen machen und 10 min früher aufhören
- inklusivere Sprache (gendern)
- ich finde die Tutorien sehr hilfreich, wäre aber trotzdem dafür die Präsenzplicht abzuschaffen
- - Noch mehr Beispielaufgaben im Skript oder in der Vorlesung
- auch die Lösungen zu den Abgabebblättern veröffentlichen
- Bei sehr abstrakten Definitionen könnte der Dozent vielleicht mündlich noch eine intuitivere Erklärung liefern
- Da Prof. Markwig diese Vorlesung zum ersten Mal hält, gibt es keine Altklausuren. Das bedeutet wiederum, dass weder Tutoren noch Studenten wissen, auf welche Art Wissen abgeprüft wird (ob es viel zu Rechnen oder viel zu beweisen gibt o.ä.). Es wäre wirklich hilfreich für den Lernprozess dahingehend Informationen zu bekommen!
- Das Skript bräuchte mehr tatsächliche Beispiele oder Lösungen zu den Aufgaben am Ende jeden Kapitels, damit man nicht nur die trockene Theorie (mit der man nicht unbedingt die Aufgaben lösen kann) zur Verfügung hat, sondern tatsächliche Lösungsstrategien
- Die Vorlesung könnte etwas langsamer ablaufen, mit mehr Zeit um das Gesagte nachzuvollziehen und evtl. mitzuschreiben.

- Einige Ausblicke zur Klausur, wie zum Beispiel eine Probelklausur oder eine Checkliste.
- Evtl. die Tutorien so gestalten wie es einem in der Vorlesung vom Prof erzählt wurde, dass sie sind.
- Gerne innerhalb der 90 Minuten Vorlesung bleiben
- Ich fände es interessant mehr Beispiele aus der Praxis der Informatik zu sehen.
- Ich habe keine wirklichen Vorschläge zur Verbesserung, hoffe allerdings, dass auch die Klausur durch das Feedback aus dem letzten Semester ein bisschen angenehmer wird. Die "Mathematik für Informatik 1"- Klausur habe ich als zu umfangreich und teilweise von der Vorlesung zu weit entfernt (Taylorreihen-Aufgabe) wahrgenommen. Durch die nachträgliche Korrektur des Erwartungshorizontes nach oben wurden diese Effekte allerdings teils wieder kompensiert.
- Im Rechenzentrum ist unser Übungsleiter Paul eine große Hilfe. Vielleicht kann er nochmal 3-4 Std. vor der Prüfung opfern, um die wichtigsten Themen zu wiederholen.
- Keine Vorlesungen in Mathematik. Stattdessen zentrale Stellung eines Online Mathematik Lernprogramms mit Betreuung durch Tutoren (wie Lehrer) im Falle von Motivationslosigkeit und Fragen zu Unklarheiten. Mehr Angebote zur Visualisierung und Anwendung der Mathematischen Inhalte zum Fördern von Verstehen und tieferem Interesse. Bei Wissensweitergabe ist permanentes Feedback im Sinne von Fragen und Rückfragen essentiell. Damit sind keine Kontakt Studenten gemeint, sondern eine interaktive Form des Lernens selbst. Sprich über direktes Feedback im Dialog oder mithilfe von einem Programm, dass auch Massen von Studenten gleichzeitig bedienen kann.
- Kurze Pause (5 min) in jeder VL!
- Manchmal ist die Schrift etwas unleserlich, sonst nichts.
- Mehr Aufgaben, um auch den einfachen Bereich an Aufgaben abzudecken um z.B. vergangene Inhalte wieder in das Gedächtnis zu rufen.
- Mehr Beispiele in Vorlesung oder einfach im Skript einfügen
- Mehr Graphische Darstellungen von Matrixmultiplikationen und Abbildungen im 2-Dimensionalen Raum.
- Mehr Rechenaufgaben in den Übungsblaettern dafür weniger Praesenzaufgaben für die Tutorien dort steht nämlich sehr wenig Zeit zu Verfügung diese zu bearbeiten.
- Mehr sinnvolle Pausen an Stellen, an denen ein Übergang vorliegt. Einhalten des Endes der Veranstaltung (kein Überziehen).
- Mehr Übungen und langsamer, sodass man jedes Thema gut verstehen kann
- Nicht viel
- S.o.
- Vielleicht ein kleiner Vorkurs oder ähnliches für alle ohne Mathe Vorwissen
- Vielleicht könnte ein Vorkurs den Einstieg erleichtern. Wiederholung der Mengenlehre und Abbildungen.
- Weniger Beweise und mehr Rechnen
- Wären nicht so viele Themen für diese Veranstaltung vorgesehen, müsste Professor Markwig nicht so viel so schnell durchziehen müssen, sodass er auch um 11:45 Uhr enden kann und nicht bis 12 Uhr durchziehen
- Übungsblätter näher an Klausuranforderungen (ähnlich wie Mathe 1 letztes Semester - gleiches Problem, dass Klausuraufgaben deutlich einfacher als Übungsblätter)

Untergruppe

für Frage: Welches Fach studieren Sie?

Gruppe: Informatik

Anzahl: 49



Prof. Dr. Thomas Markwig

Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra / Untergruppe "Informatik" Informatik SoSe 2024

Erfasste Fragebögen = 49

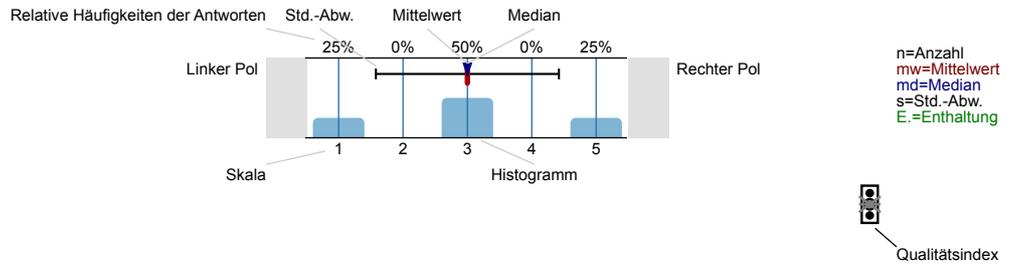
Anzahl der versendeten Links (Online) =

Rücklaufquote (Online) =

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

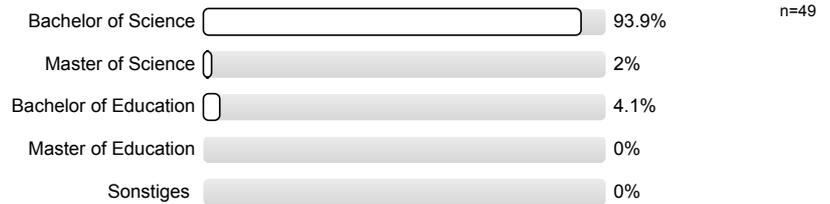


Erklärung der Ampelsymbole

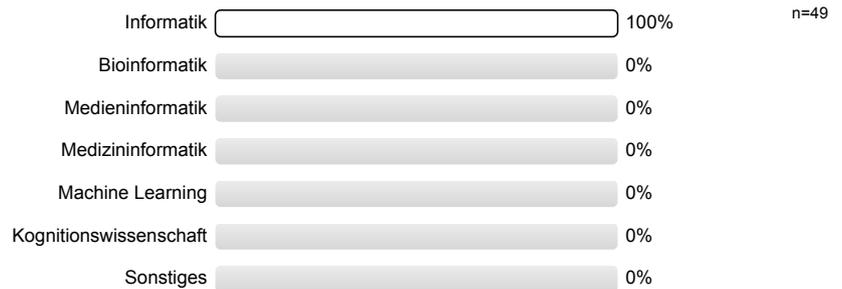
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Fragen zum Studiengang

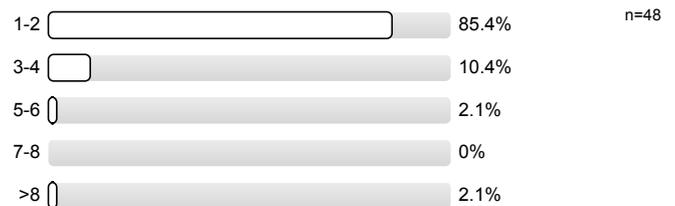
1.1) Nennen Sie bitte Ihren angestrebten Abschluss:



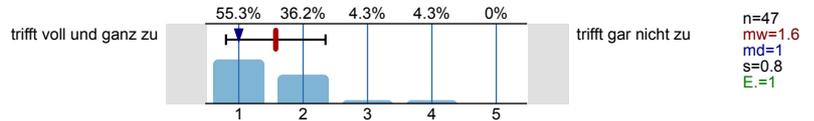
1.2) Welches Fach studieren Sie?



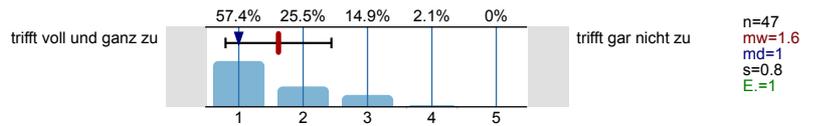
1.3) Nennen Sie bitte Ihr Fachsemester:



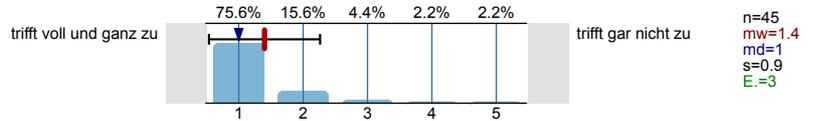
5.3) Der/die Tutor/in vermittelt Sachverhalte verständlich.



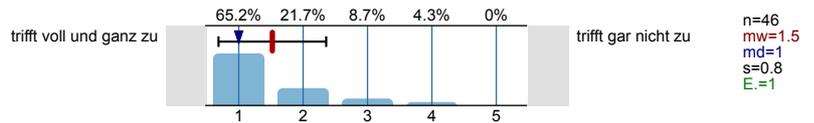
5.4) Der Besuch der Übungsstunde lohnt sich.



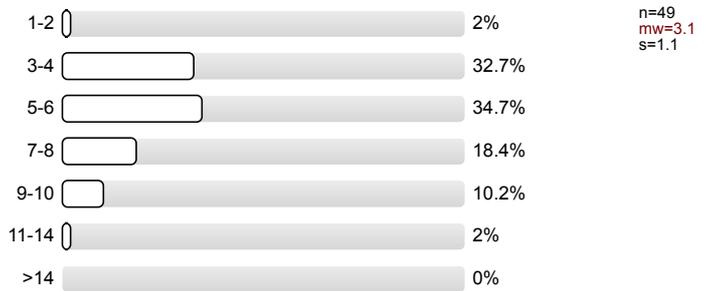
5.5) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Zeit korrigiert.



5.6) Die Bewertung der Übungsblätter ist fair.

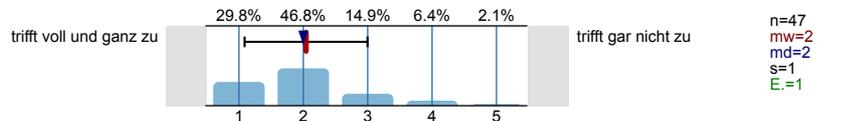


5.1) Wieviele Stunden benötigen Sie persönlich durchschnittlich wöchentlich zur Bearbeitung eines Übungsblatts?

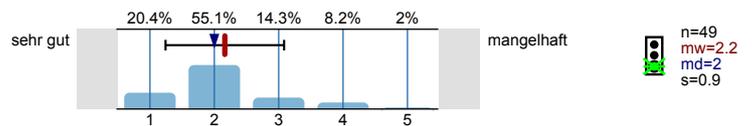


6. Fragen zum Gesamteindruck

6.1) Der Besuch der Veranstaltung hat sich für mich gelohnt.



6.2) Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote:



Profillinie

Untergruppe: **Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra / Untergruppe "Informatik"**

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Fragen zur Lehrveranstaltung

2.1) Die Lernziele wurden eindeutig definiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=49	mw=2	md=2	s=0.9
2.2) Die Leistungsanforderungen sind transparent.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=49	mw=2.1	md=2	s=0.9
2.3) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=48	mw=2.3	md=2	s=1.1

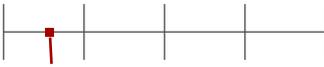
3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

3.1) Der/Die Dozent/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=49	mw=2.1	md=2	s=0.8
3.2) Der/Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=45	mw=2.3	md=2	s=1
3.3) Der/Die Dozent/in fördert aktive Mitarbeit.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=45	mw=2.4	md=2	s=0.9
3.5) Die Arbeitsmaterialien (Folien, Skripts, Handouts,...) sind hilfreich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=49	mw=1.8	md=2	s=1
3.6) Der/Die Dozent/in ist außerhalb der Lehrveranstaltung gut erreichbar (z.B. in Sprechstunden oder per E-Mail).	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=31	mw=1.3	md=1	s=0.5

4. Fragen zum Lernverhalten

4.1) Ich habe meine fachlichen Kenntnisse vertieft.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=49	mw=1.8	md=2	s=0.9
---	-------------------------	---	---------------------	------	--------	------	-------

5. Fragen zu Übungen

5.3) Der/die Tutor/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=47	mw=1.6	md=1	s=0.8
5.4) Der Besuch der Übungsstunde lohnt sich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=47	mw=1.6	md=1	s=0.8
5.5) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Zeit korrigiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=45	mw=1.4	md=1	s=0.9
5.6) Die Bewertung der Übungsblätter ist fair.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=46	mw=1.5	md=1	s=0.8

6. Fragen zum Gesamteindruck

6.1) Der Besuch der Veranstaltung hat sich für mich gelohnt.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=47	mw=2	md=2	s=1
6.2) Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote:	sehr gut		mangelhaft	n=49	mw=2.2	md=2	s=0.9

Untergruppe

für Frage: Welches Fach studieren Sie?

Gruppe: Kognitionswissenschaft

Anzahl: 34



Prof. Dr. Thomas Markwig

Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra / Untergruppe "Kognitionswissenschaft" Informatik SoSe 2024

Erfasste Fragebögen = 34

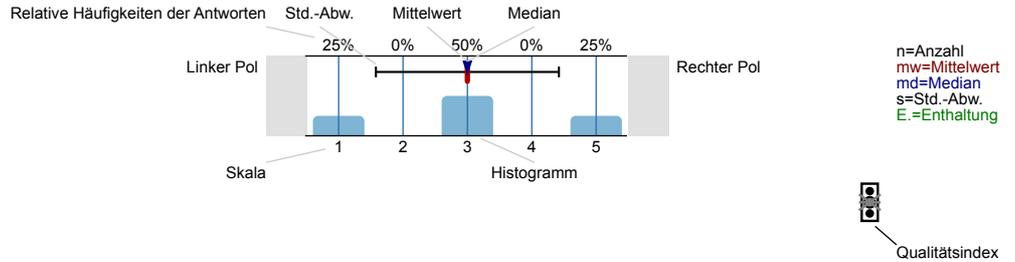
Anzahl der versendeten Links (Online) =

Rücklaufquote (Online) =

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

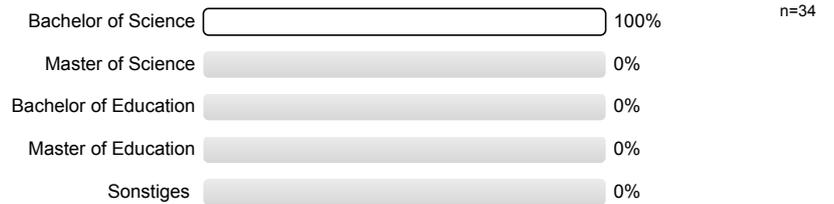


Erklärung der Ampelsymbole

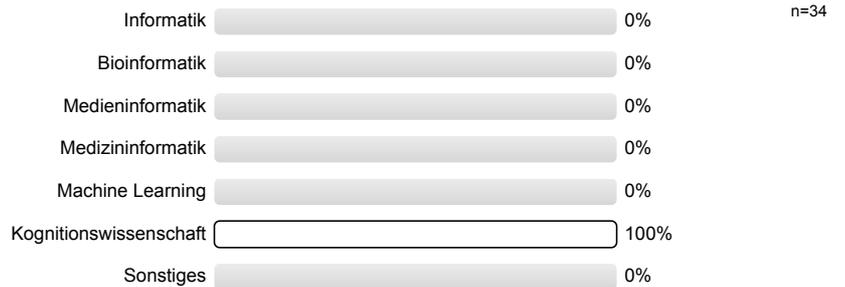
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Fragen zum Studiengang

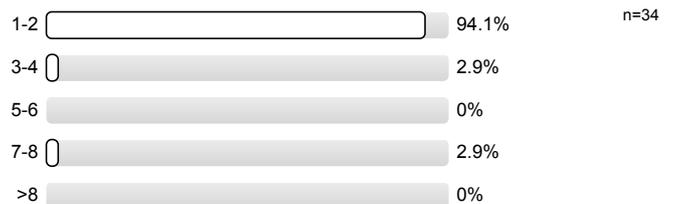
1.1) Nennen Sie bitte Ihren angestrebten Abschluss:



1.2) Welches Fach studieren Sie?

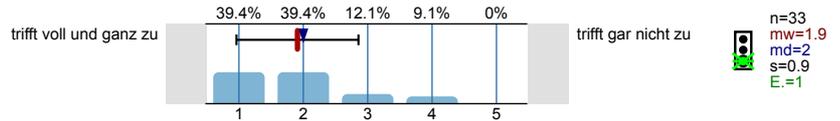


1.3) Nennen Sie bitte Ihr Fachsemester:

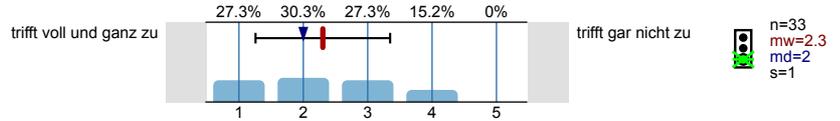


2. Fragen zur Lehrveranstaltung

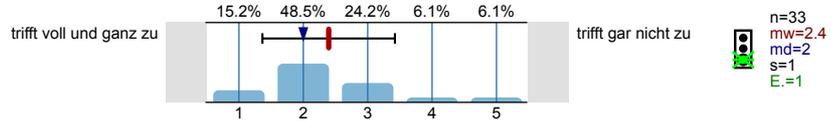
2.1) Die Lernziele wurden eindeutig definiert.



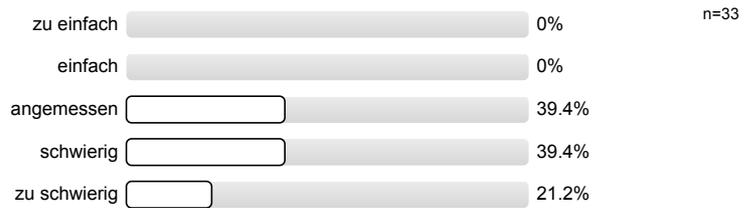
2.2) Die Leistungsanforderungen sind transparent.



2.3) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.

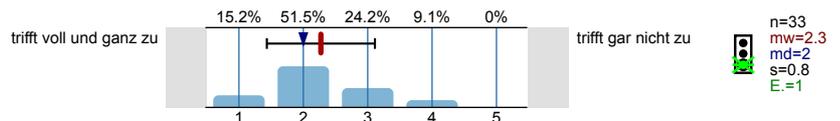


2.4) Ich empfinde die Veranstaltung als ...

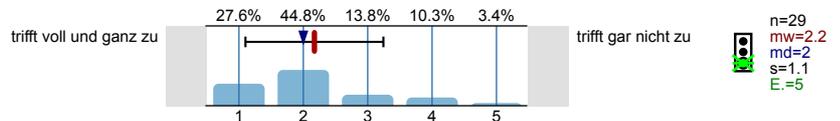


3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

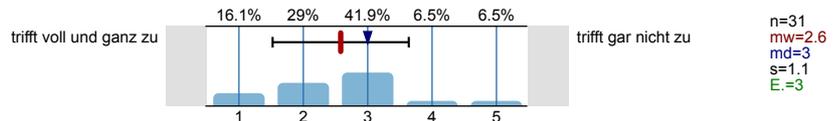
3.1) Der/Die Dozent/in vermittelt Sachverhalte verständlich.



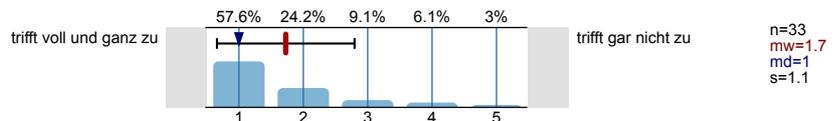
3.2) Der/Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.



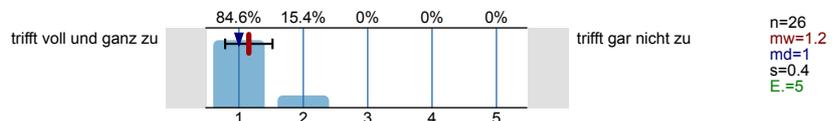
3.3) Der/Die Dozent/in fördert aktive Mitarbeit.



3.5) Die Arbeitsmaterialien (Folien, Skripts, Handouts,...) sind hilfreich.

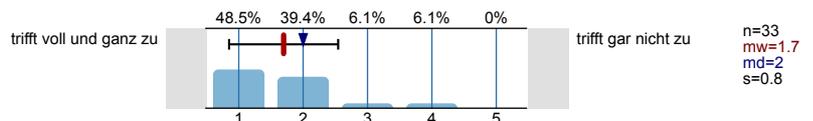


3.6) Der/Die Dozent/in ist außerhalb der Lehrveranstaltung gut erreichbar (z.B. in Sprechstunden oder per E-Mail).



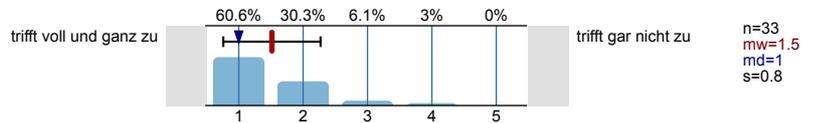
4. Fragen zum Lernverhalten

4.1) Ich habe meine fachlichen Kenntnisse vertieft.

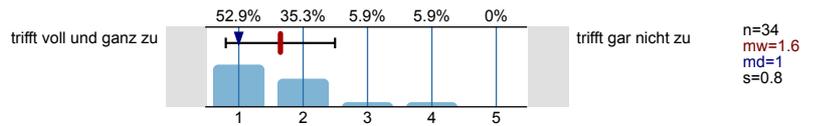


5. Fragen zu Übungen

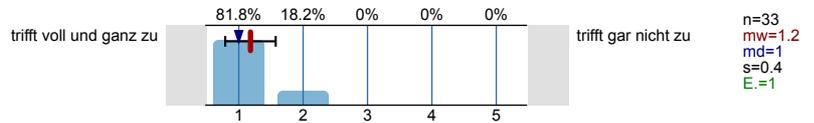
5.3) Der/die Tutor/in vermittelt Sachverhalte verständlich.



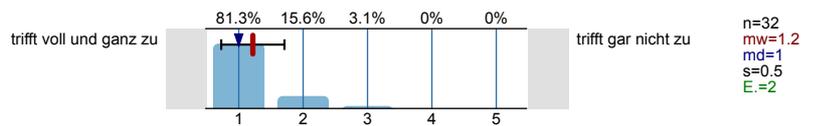
5.4) Der Besuch der Übungsstunde lohnt sich.



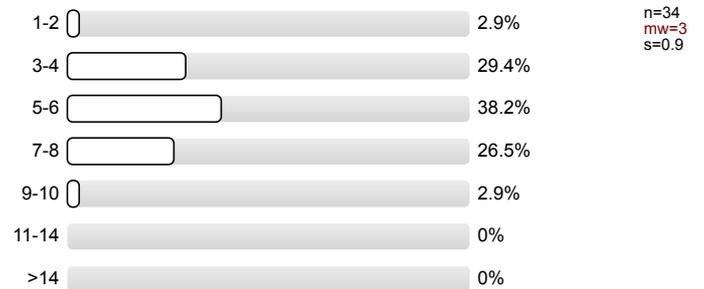
5.5) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Zeit korrigiert.



5.6) Die Bewertung der Übungsblätter ist fair.

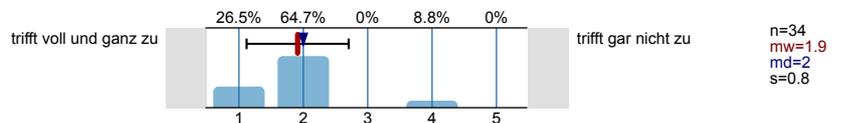


5.1) Wieviele Stunden benötigen Sie persönlich durchschnittlich wöchentlich zur Bearbeitung eines Übungsblatts?

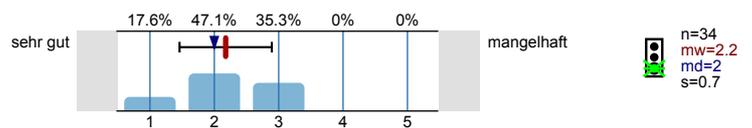


6. Fragen zum Gesamteindruck

6.1) Der Besuch der Veranstaltung hat sich für mich gelohnt.



6.2) Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote:



Profillinie

Untergruppe: **Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra / Untergruppe "Kognitionswissenschaft"**

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Fragen zur Lehrveranstaltung

2.1) Die Lernziele wurden eindeutig definiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=1.9	md=2	s=0.9
2.2) Die Leistungsanforderungen sind transparent.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=2.3	md=2	s=1
2.3) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=2.4	md=2	s=1

3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

3.1) Der/Die Dozent/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=2.3	md=2	s=0.8
3.2) Der/Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=29	mw=2.2	md=2	s=1.1
3.3) Der/Die Dozent/in fördert aktive Mitarbeit.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=31	mw=2.6	md=3	s=1.1
3.5) Die Arbeitsmaterialien (Folien, Skripts, Handouts,...) sind hilfreich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=1.7	md=1	s=1.1
3.6) Der/Die Dozent/in ist außerhalb der Lehrveranstaltung gut erreichbar (z.B. in Sprechstunden oder per E-Mail).	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=26	mw=1.2	md=1	s=0.4

4. Fragen zum Lernverhalten

4.1) Ich habe meine fachlichen Kenntnisse vertieft.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=1.7	md=2	s=0.8
---	-------------------------	--	---------------------	------	--------	------	-------

5. Fragen zu Übungen

5.3) Der/die Tutor/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=1.5	md=1	s=0.8
5.4) Der Besuch der Übungsstunde lohnt sich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=34	mw=1.6	md=1	s=0.8
5.5) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Zeit korrigiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=33	mw=1.2	md=1	s=0.4
5.6) Die Bewertung der Übungsblätter ist fair.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=32	mw=1.2	md=1	s=0.5

6. Fragen zum Gesamteindruck

6.1) Der Besuch der Veranstaltung hat sich für mich gelohnt.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=34	mw=1.9	md=2	s=0.8
6.2) Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote:	sehr gut		mangelhaft	n=34	mw=2.2	md=2	s=0.7

Untergruppe

für Frage: Welches Fach studieren Sie?

Gruppe: Bioinformatik

Anzahl: 24



Prof. Dr. Thomas Markwig

Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra / Untergruppe "Bioinformatik" Informatik SoSe 2024

Erfasste Fragebögen = 24

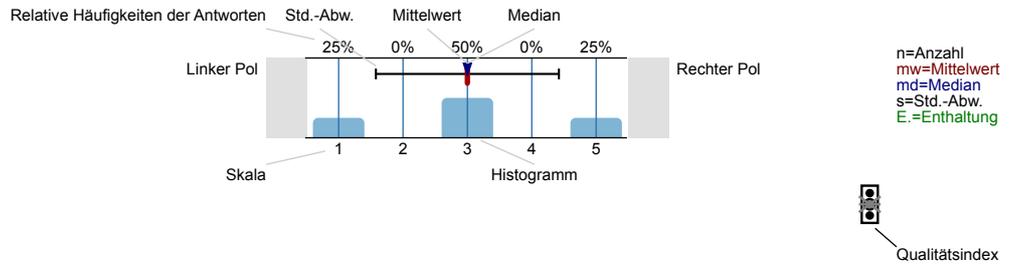
Anzahl der versendeten Links (Online) =

Rücklaufquote (Online) =

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

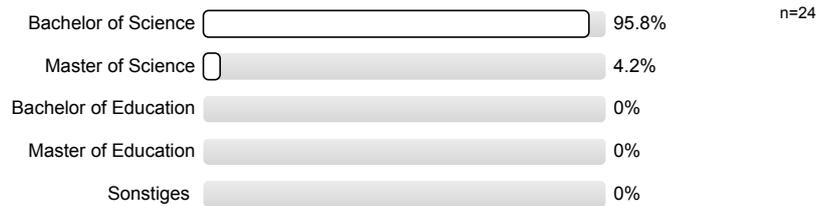


Erklärung der Ampelsymbole

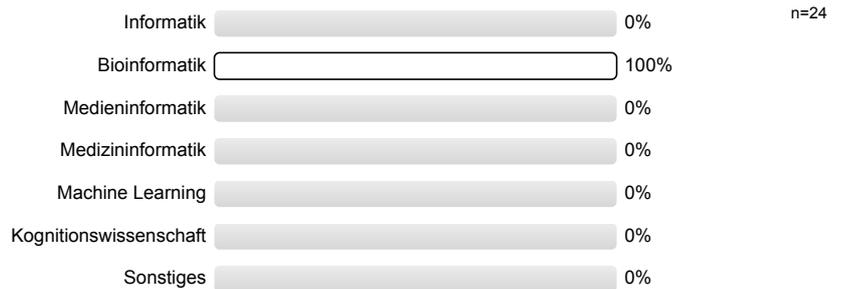
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Fragen zum Studiengang

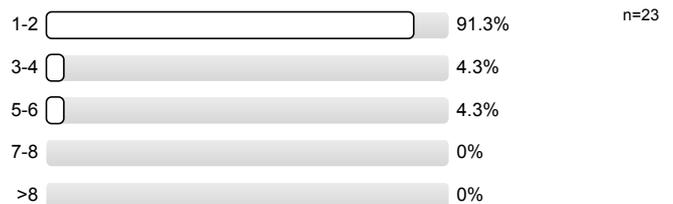
1.1) Nennen Sie bitte Ihren angestrebten Abschluss:



1.2) Welches Fach studieren Sie?

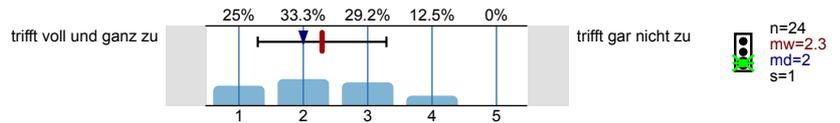


1.3) Nennen Sie bitte Ihr Fachsemester:

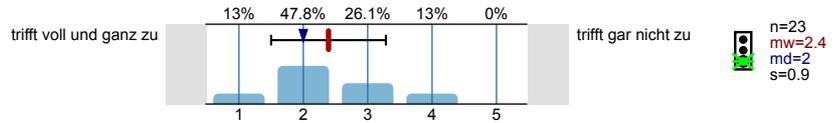


2. Fragen zur Lehrveranstaltung

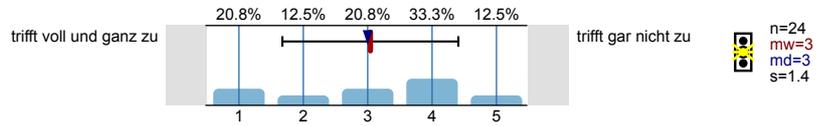
2.1) Die Lernziele wurden eindeutig definiert.



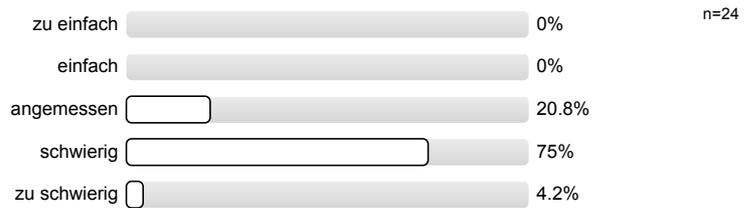
2.2) Die Leistungsanforderungen sind transparent.



2.3) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.

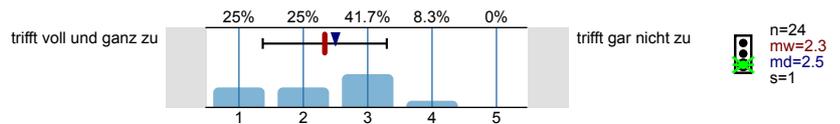


2.4) Ich empfinde die Veranstaltung als ...

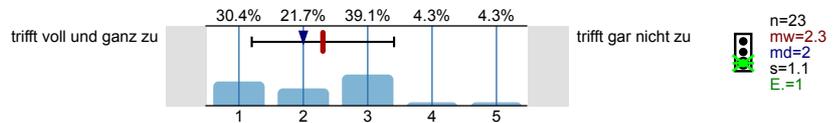


3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

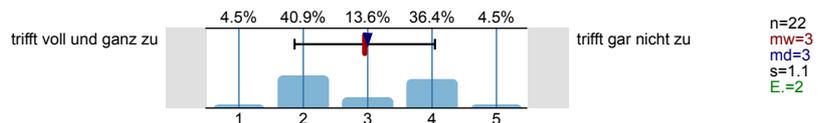
3.1) Der/Die Dozent/in vermittelt Sachverhalte verständlich.



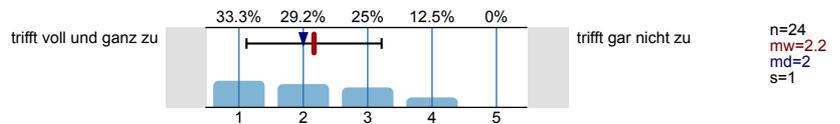
3.2) Der/Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.



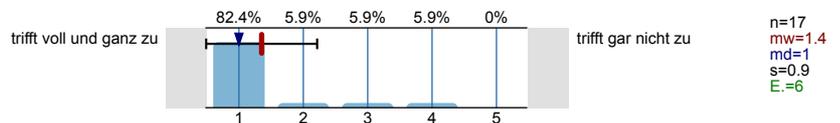
3.3) Der/Die Dozent/in fördert aktive Mitarbeit.



3.5) Die Arbeitsmaterialien (Folien, Skripts, Handouts,...) sind hilfreich.

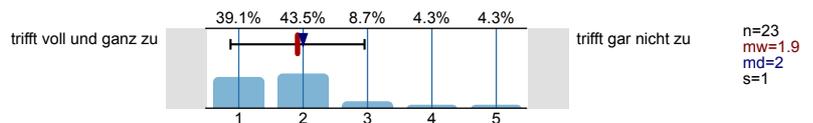


3.6) Der/Die Dozent/in ist außerhalb der Lehrveranstaltung gut erreichbar (z.B. in Sprechstunden oder per E-Mail).



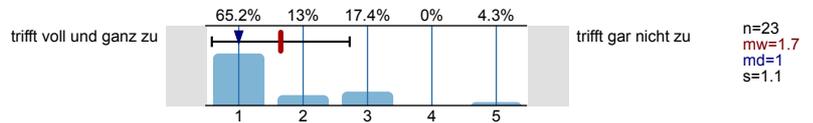
4. Fragen zum Lernverhalten

4.1) Ich habe meine fachlichen Kenntnisse vertieft.

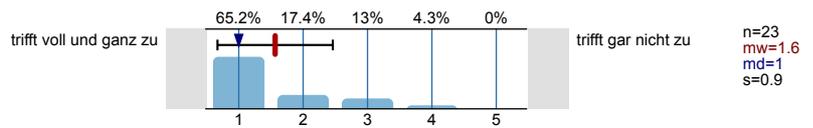


5. Fragen zu Übungen

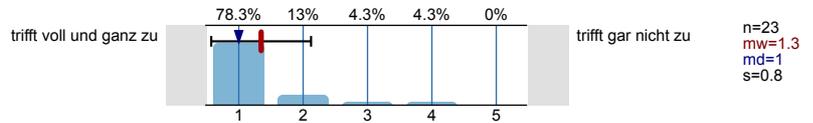
5.3) Der/die Tutor/in vermittelt Sachverhalte verständlich.



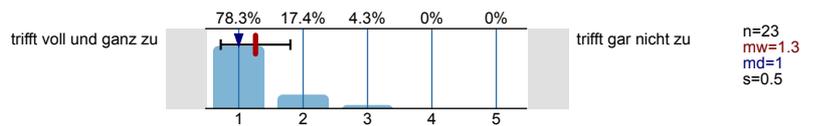
5.4) Der Besuch der Übungsstunde lohnt sich.



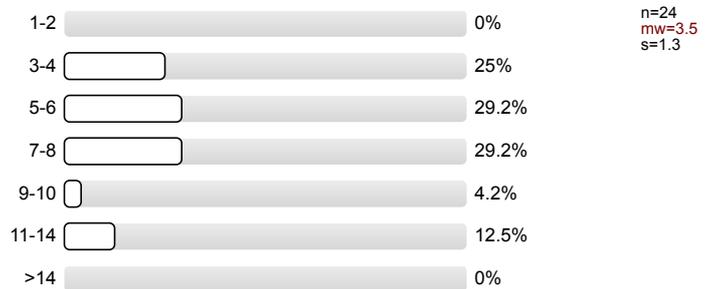
5.5) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Zeit korrigiert.



5.6) Die Bewertung der Übungsblätter ist fair.

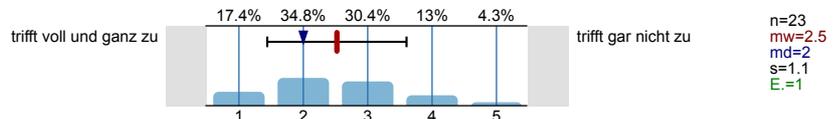


5.1) Wieviele Stunden benötigen Sie persönlich durchschnittlich wöchentlich zur Bearbeitung eines Übungsblatts?

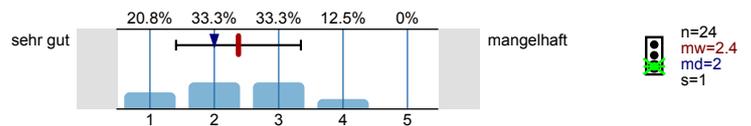


6. Fragen zum Gesamteindruck

6.1) Der Besuch der Veranstaltung hat sich für mich gelohnt.



6.2) Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote:



Untergruppe

für Frage: Welches Fach studieren Sie?

Gruppe: Medizininformatik

Anzahl: 6



Prof. Dr. Thomas Markwig

Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra / Untergruppe "Medizininformatik" Informatik SoSe 2024

Erfasste Fragebögen = 6

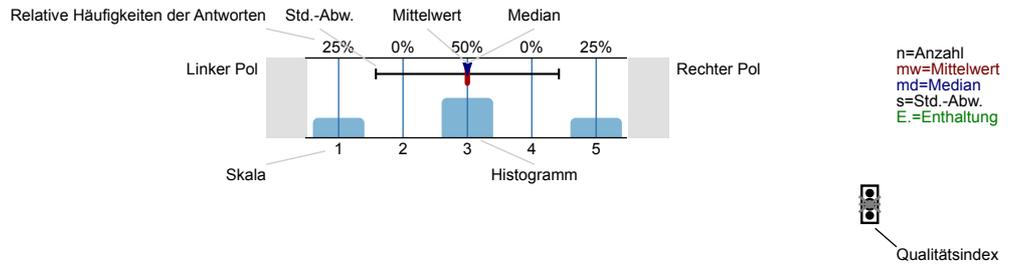
Anzahl der versendeten Links (Online) =

Rücklaufquote (Online) =

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragetext

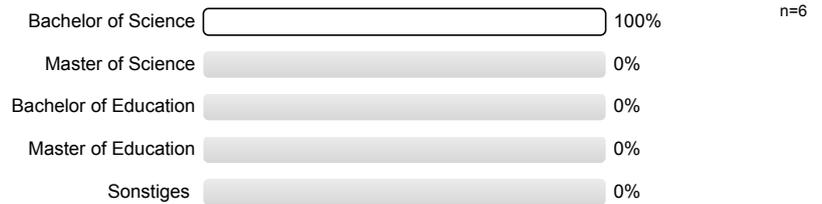


Erklärung der Ampelsymbole

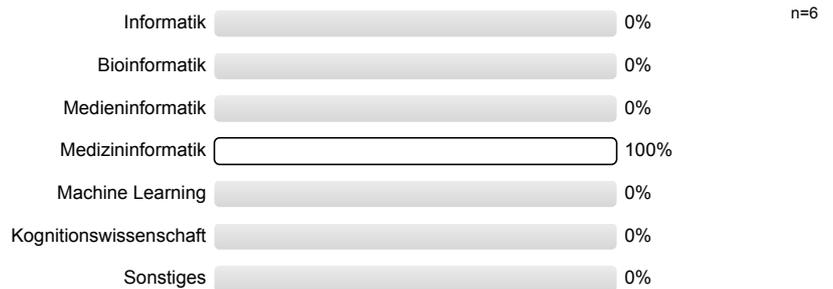
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Fragen zum Studiengang

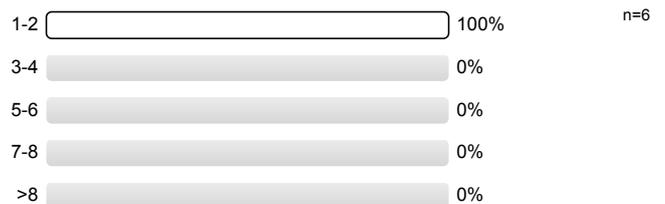
1.1) Nennen Sie bitte Ihren angestrebten Abschluss:



1.2) Welches Fach studieren Sie?



1.3) Nennen Sie bitte Ihr Fachsemester:



Profillinie

Untergruppe: **Mathematik für Informatik 2: Lineare Algebra / Untergruppe "Medizininformatik"**

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Fragen zur Lehrveranstaltung

2.1) Die Lernziele wurden eindeutig definiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=2.7	md=2	s=1.2
2.2) Die Leistungsanforderungen sind transparent.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=2.7	md=2.5	s=1.4
2.3) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=3.3	md=3.5	s=1.6

3. Fragen zur Dozentin/zum Dozenten

3.1) Der/Die Dozent/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=3	md=3	s=1.4
3.2) Der/Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=5	mw=3	md=3	s=1.4
3.3) Der/Die Dozent/in fördert aktive Mitarbeit.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=5	mw=3	md=3	s=1.6
3.5) Die Arbeitsmaterialien (Folien, Skripts, Handouts,...) sind hilfreich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=2.7	md=2	s=2
3.6) Der/Die Dozent/in ist außerhalb der Lehrveranstaltung gut erreichbar (z.B. in Sprechstunden oder per E-Mail).	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1.5	md=1	s=0.8

4. Fragen zum Lernverhalten

4.1) Ich habe meine fachlichen Kenntnisse vertieft.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=2.8	md=2.5	s=1.5
---	-------------------------	--	---------------------	-----	--------	--------	-------

5. Fragen zu Übungen

5.3) Der/die Tutor/in vermittelt Sachverhalte verständlich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1.8	md=1.5	s=1.2
5.4) Der Besuch der Übungsstunde lohnt sich.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1.5	md=1	s=1.2
5.5) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Zeit korrigiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1.2	md=1	s=0.4
5.6) Die Bewertung der Übungsblätter ist fair.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1.3	md=1	s=0.5

6. Fragen zum Gesamteindruck

6.1) Der Besuch der Veranstaltung hat sich für mich gelohnt.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=2.8	md=3	s=1.3
6.2) Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote:	sehr gut		mangelhaft	n=6	mw=3	md=3	s=1.4